



Erstellt durch Hauptamt

Gemeinderat

öffentlich

Entscheidung

20.05.2021

Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt Schulen – Bekanntgabe der Eilentscheidung über die Vergabe von Gerätelieferungen

Bisherige Beschlüsse im Gemeinderat zum Thema am 10.12.2020.

Sachdarstellung:

Die Stadt Hüfingen hat im Rahmen des Digitalpaktes für Schulen / Sofortausstattungsprogramm 59.057,00 € zur Verbesserung der Rahmenbedingungen des digitalen Fernunterrichts erhalten. Der Betrag setzt sich jeweils zur Hälfte aus Bundesmitteln und Landesmitteln zusammen. Nicht benötigte Mittel sind zurückzuzahlen.

Für den Anteil der Bundesmittel war eine Mittelbindung bis 15. 12. 2020 für die Übertragung der Mittel nach 2021 herbeizuführen. Die Mittel wurden durch verbindliche Auftragsvergaben bzw. durch GR-Beschluss vom 10.12.2020 gebunden und in das HH-Jahr 2021 zur Beschaffung von weiteren Geräten für den Fernunterricht an den Hüfinger Schulen übertragen. Die Mittel sind bis 31.07.2021 zu verausgaben.

Auf die Gemeinderatsvorlage vom 10.12.2020 mit Tischvorlage zur Vergabe wird Bezug genommen.

Mittlerweile wurden im Rahmen des Sofortausstattungsprogrammes Ausgaben in Höhe von 31.261,33 € getätigt.

Mit den noch bereitstehenden Restmitteln sollen weitere 30 Laptops beschafft werden, die umfangreiche Einsatzmöglichkeiten im Fernunterricht bieten.

In einer Angebotsabfrage wurden 4 Firmen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Angebotsabgabe am 05.05.2021 gingen 3 Angebote ein. In allen 3 Angeboten wurde ausgeführt, dass der ausgeschriebene Gerätetyp nicht wie in der Ausschreibung vorgegeben bis zum 30. Juni 2021 lieferbar ist. Da die Ausschreibungsbedingungen nicht eingehalten werden konnten, musste die Ausschreibung aufgehoben werden.

Ein Anbieter gab ein Alternativangebot für das lieferbare Gerät „Lenovo ThinkPad E 15 G2 15,6“ ab. Die Schulleitung bestätigte kurzfristig, dass auch dieses Gerät die Anforderungen erfüllt. Den an der Ausschreibung beteiligten Firmen wurde die Möglichkeit erteilt, ein Angebot für das lieferbare Gerät abzugeben. Zum Angebotsstichtag gingen 3 Angebote für Geräte Lenovo ThinkPad E 15 G2 15,6 ein. Aufgrund der nur kurzfristig möglichen Lieferzusagen der Anbieter war eine Eilentscheidung zur Vergabe der Geräte notwendig.

Nach der Überprüfung (fachlich und rechnerisch) der Angebote durch die Schule und den Schulträger ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Pos.	Firma	Angebotssumme brutto
1	Cosus, St. Georgen	22.969,80 €
2	XXX	23.169,30 €
3	XXX	25.132,80 €

Im Rahmen einer Eilentscheidung nach § 43 Abs. 4 GemO wurde der Auftrag von Bürgermeister Michael Kollmeier am 07.05.21 an den günstigsten Bieter, die Firma Cosus, St. Georgen zum Bruttoangebotspreis von 22.969,80 € vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt von der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 07.05.2021 über die Vergabe von 30 Stück Lenovo ThinkPad E 15 G2 15,6 an die Firma Cosus, St. Georgen zum Angebotspreis von 22.969,80 € Kenntnis.